



## **Protokoll** über die Sitzung des **Gemeinderates**

am **Donnerstag, dem 11. Mai 2023**, am Gemeindeamt Strengberg.  
Die Einladung erfolgte am 05. Mai 2023 per E-Mail.

Beginn: **19.00 Uhr**

Ende: **20.30 Uhr**

### **Anwesend waren:**

Vorsitz:

BGM Bruckner Johann

Mitglieder des Gemeinderates:

- |          |                           |          |                       |
|----------|---------------------------|----------|-----------------------|
| 1. VZGBM | Schatzl Lukas             | 2. gf.GR | Kaltenbrunner Christa |
| 3. gf.GR | Rendl Birgit              | 4. GR    | Stöger Markus         |
| 5. GR    | Schoder Maria (bis TOP 4) | 6. GR    | DI Königshofer Martin |
| 7. GR    | DI Wolfslehner Claudia    | 8. GR    | Dietl Gottfried       |
| 9. GR    | Marxrieser Josef          | 10. GR   | Leitner Andreas       |
| 11. GR   | Freundl Harald            | 12. GR   | Miedl Franz           |
| 13. GR   | Haider Josef              | 14. GR   | Haas Ulrike           |
| 15. GR   | Haas Johann               |          |                       |

### **Außerdem Anwesende:**

1. Schriftführer: Stadler Michael

### **Abwesende:**

#### **Entschuldigt:**

- |                          |                          |
|--------------------------|--------------------------|
| 1. gf.GR Kinast Franz    | 2. GR Hinteregger Nicole |
| 3. gf.GR Riegler Gerhard | 4. GR Grim-Riegler Elke  |
| 5. GR Bruckner Thomas    |                          |

#### **Nicht entschuldigt:**

-X-

---

Die Sitzung war **ÖFFENTLICH**.  
Die Sitzung war **BESCHLUSSFÄHIG**.

## **Tagesordnung:**

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung;
  2. Errichtung Fußball-Kunstrasenplatz: Auftragsvergabe – Beratung/Beschluss;
  3. Grub: Grundstückskauf – Beratung/Beschluss;
  4. Errichtung Parkplätze Bildungszentrum: Auftragsvergabe – Beratung/Beschluss;
  5. Änderung Flächenwidmungsplan – Beratung/Beschluss;
- 

## **VERLAUF DER SITZUNG:**

### **1.) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung:**

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 20.04.2023 (Ifd. Nr.: 2/2023) wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates per E-Mail zugestellt. Es sind dazu keine Einwendungen eingelangt. Dadurch gilt das Protokoll als genehmigt.

Das Protokoll wird vom Gemeinderat unterfertigt.

### **2.) Errichtung Fußball-Kunstrasenplatz: Auftragsvergabe – Beratung/Beschluss:**

Der bestehende Fußball-Trainingsplatz hinter dem Hauptfeld kann derzeit laut Mitteilung des FCU Strengberg kaum genutzt werden, weil dieser die meiste Zeit nass und feucht ist, was wiederum zu einer Mehrbeanspruchung des Hauptfeldes führt. In den letzten Jahren durchgeführte Drainagemassnahmen haben zu keiner Verbesserung der Situation geführt. Aufgrund dessen soll nun beim bestehenden Trainingsplatz ein Kunstrasenplatz im Ausmaß von ca. 56 x 32 Meter (ca. 1.800 m<sup>2</sup>) errichtet werden. In der Gemeinderatssitzung 06/2022 am 15. Dezember 2022 wurde dazu bereits ein Grundsatzbeschluss gefasst. Nach Durchführung einer Begehung mit dem Amt der NÖ Landesregierung wurden nun folgende zwei Angebote eingeholt (Preise inkl. MwSt. – die Angebotssummen wurden von der Gemeinde zur Vergleichbarkeit angepasst):

Fa. Swietelsky (Asten)	€ 256.713,38
Fa. Wolf (Lunz)	€ 264.717,45

In den Angeboten enthalten sind unter anderem eine Einzäunung mit Ballfangnetzen sowie eine Bewässerungsanlage. Das Aushubmaterial soll in der angrenzenden Böschung aufgetragen werden. Bei den Angeboten handelt es sich um Komplettangebote ohne Berücksichtigung von möglichen Eigenleistungen. Mit dem FCU Strengberg soll in weiterer Folge abgeklärt werden, wo Eigenleistungen und auch Einsparungen (z. B. Bewässerungsanlage) möglich sind. Das Vorhaben soll im Sommer 2023 ausgeführt werden, die Bauzeit beträgt ca. 6 Wochen. Für das Projekt liegen derzeit Förderzusagen von der Abteilung Sport der NÖ Landesregierung (max. € 10.000) sowie von der Sportunion NÖ (max. 6 % = € 15.402,80) vor. Weitere Förderungen wurden beim Amt der NÖ Landesregierung (Bedarfszuwendungen € 165.000) und beim Fußballverband NÖ (ca. € 5.000) beantragt, jedoch liegen hier noch keine Zusagen vor.

Bgm. Bruckner beantragt, den gegenständlichen Auftrag an die Fa. Swietelsky laut Angebot zu vergeben. Der Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

### **3.) Grub: Grundstückskauf – Beratung/Beschluss:**

Derzeit bestehen im Ortskern von Strengberg zwei öffentliche Spielplatzflächen, die im nördlichen Bereich situiert sind. Da in den letzten Jahren auch im südlichen Bereich neue Wohnsiedlungen entstanden sind (u. a. Grub und Sunseitn), soll nun auch in diesem Bereich ein entsprechendes Angebot geschaffen werden. Bgm. Bruckner schlägt dazu die Errichtung einer kleinen Bewegungszone als Treffpunkt für Jung und Alt mit Motorikgeräten und Verweilmöglichkeiten vor („Generationenplatz!“). Als Standort bietet sich das Grundstück Nr. 507/2 (KG Oberramsau) im Ausmaß von 3.058 m<sup>2</sup> an, welches sich im Bereich des Kirchenweges nördlich der Siedlung Sunseitn

befindet. Die Grundeigentümers Ingrid Perndl hat einem Verkauf zum Preis von € 10 pro m<sup>2</sup> bereits mündlich zugestimmt (das Grundstück ist als Grünland gewidmet). Vom Notariat Krones wurde nun ein entsprechender Kaufvertragsentwurf (Beilage A) ausgearbeitet. Der Kaufpreis beträgt demnach € 30.580,00, zusätzlich fallen für die Gemeinde als Käufer neben den Notarkosten noch € 1.070,30 Grunderwerbssteuer und € 337,00 Grundbucheintragungsgebühr an. Für die Grundstücke Nr. 637/1 und 507/1 (Öhlinger) sind im Grundbuch Dienstbarkeiten (Gehen und Fahren) eingetragen, die vollumfänglich übernommen werden. Nach Unterfertigung des Kaufvertrages ist noch eine Bewilligung durch die Grundverkehrsbehörde erforderlich. Für die Gestaltung des Spielplatzes wird vom Landschaftsplaner DI Alois Graf ein Konzept ausgearbeitet.

Bgm. Bruckner beantragt, den gegenständlichen Kaufvertrag zu beschließen. Der Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

#### **4.) Errichtung Parkplätze Bildungszentrum: Auftragsvergabe – Beratung/Beschluss:**

Durch den bis spätestens September 2024 erforderlichen Zubau eines Bewegungsraumes für den Kindergarten im Zuge der NÖ Kinderbetreuungsoffensive wird sich die Anzahl der Parkplätze beim Bildungszentrum verringern. Als Ausgleich sollen nun im nördlichen Bereich 9 neue Parkplätze geschaffen werden. Dies soll in Form einer ca. 2,40 m hohen Wurfsteinmauer Richtung Schulwiese erfolgen, die ca. 125 m<sup>2</sup> große Fläche soll mit Rasengittersteinen befestigt werden. Dazu wurden folgende zwei Angebote eingeholt (inkl. MwSt.):

Fa. Stockinger	€ 28.809,72
Fa. Hinterhozler	€ 47.333,70

Seitens der Kanzlei IKW wird empfohlen, den Auftrag an die Fa. Stockinger zu vergeben. Zusätzliche Kosten werden noch für die Errichtung einer Absturzsicherung anfallen. Die Ausführung ist im Sommer während der Ferien geplant. Seitens des Gemeinderates wird befürwortet, im Zuge der Arbeiten einen Gehweg von den Parkplätzen bis zur Einmündung in die Schulstraße zu errichten. Laut Bgm. Bruckner wird die Machbarkeit mit der Baufirma abgeklärt.

Bgm. Bruckner beantragt, den gegenständlichen Auftrag an die Fa. Stockinger laut Angebot zu vergeben. Der Antrag wird vom Gemeinderat mehrheitlich angenommen (Stimmhaltung GR Gottfried Dietl).

#### **5.) Änderung Flächenwidmungsplan – Beratung/Beschluss:**

Vor Beginn dieses Tagesordnungspunktes verlässt GR Maria Schoder die Sitzung.

Aufgrund mehrerer Ansuchen ist seitens der Gemeinde die Änderung des örtlichen Flächenwidmungsplanes geplant. Zu den 16 geplanten Änderungspunkten wurden Entwurfsunterlagen vom Raumplanungsbüro Schedlmayer erstellt, die in der Zeit vom 02.03.2023 bis zum 18.04.2023 am Gemeindeamt während der Amtsstunden öffentlich aufgelegt waren. Während der Auflagefrist sind 7 Stellungnahmen eingebracht worden, welche von Bgm. Bruckner im Zuge der Sitzung verlesen werden. Am 19.04.2023 fand zu den Änderungspunkten eine Besprechung mit dem Sachverständigen des Amtes der NÖ Landesregierung statt, welche Grundlage für das Empfehlungsschreiben des Raumplaners vom 10.05.2023 sowie die heutige Beschlussfassung im Gemeinderat ist.

Die einzelnen Änderungspunkte werden anschließend von Bgm. Bruckner präsentiert und im Gemeinderat durchbesprochen. Zu den Änderungspunkten 4 (Beilage B) und 13 (Beilage C) sind mit den Grundeigentümers Lugmayr Baulandsicherungsverträge abzuschließen. Aufgrund der eingelangten Stellungnahmen bzw. des Ergebnisses der Besprechung mit dem Sachverständigen sind bei den Änderungspunkten 3 (Geb Fehringer Masing / Widmung des gegenüberliegenden Wohngebäudes Masing 4 anstelle von Masing 3), 4 (Bauland Lugmayr Sunseitn / Eingliederung in Aufschließungszone A2), 9 (PV-Freifläche Wagner Ramsau / Einfügung eines Grüngürtels zum Wald) und 10 (PV-Freifläche Wieser Ramsau / Freihaltung der Fläche des Obstgartens)

Änderungen zur Auflage vorgesehen. Beim Änderungspunkt 12 (PV-Freifläche Reichart Thürnbuch) liegt laut Besprechung ein Versagungsgrund vor, da dieser Punkt aufgrund der hohen Bodengüte den Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetzes widerspricht. Dieser Punkt soll daher nicht beschlossen werden.

Zur endgültigen Beschlussfassung wurden folgende drei Verordnungen ausgearbeitet, die die einzelnen Änderungspunkte unter Berücksichtigung der oben beschriebenen Abänderungen zum Entwurf darstellen:

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Verordnung A ( <u>Beilage D</u> ) | Änderungspunkte 1, 2, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14 und 15 |
| Verordnung B ( <u>Beilage E</u> ) | Änderungspunkt 3   |
| Verordnung C ( <u>Beilage F</u> ) | Änderungspunkt 4   |

Bgm. Bruckner beantragt, die Verordnungen A, B und C zu beschließen. Weiters beantragt er, die Baulandsicherungsverträge zu den Änderungspunkten 4 und 13 zu beschließen. Die Anträge des Bürgermeisters werden vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

---

**Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am ..... genehmigt und unterfertigt.**

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführer

.....  
Gemeinderat (ÖVP)

.....  
Gemeinderat (SPÖ)